

Diercke Projektbörse - Projektdatenblatt



Name der Schule	St. Ursula-Schule Hannover
Schulanschrift	Simrockstr. 20, 30171 Hannover
Bundesland	Niedersachsen
Schulform	Gymnasium
Unterrichtsfach/ Fächerverbund	Erdkunde
Unterrichtsthema	Eiszeit
Klassenstufe	7./8.
Anzahl der Schüler	
Projekttitel	Glazialrelikte im Raum Hannover mit dem Fahrrad erkunden
Projektdauer	1 Tag
Projektziel	Schüler fahren mit dem Fahrrad eine glaziale Serie ab; von der Grundmoräne über Endmoräne und Sander bis zum Urstromtal.
Vorbereitungsdauer	2 <input type="text"/> Stunden
Aufwandsbewertung	1 sehr zu empfehlen
ca. Kosten	Fahrtkosten von Hannover: ca. 2.20 Euro/Kind
Projektanlass	Vertiefung der Kenntnisse aus dem Unterricht über die glaziale Serie und ihre Erscheinungsformen. Erfahrung von außerschulischen Lernort; Verknüpfung theoretischen Wissens mit direktem Gegenstand vor Ort. Sportliche Betätigung. Art "Klassenfahrt" zum besseren Zusammenhalt der Schüler untereinander.



Projektbeschreibung

Nach Elterninformation und Besprechung in der Klasse findet an einem Tag zwischen Notenkonferenz und Zeugnisausgabe die Fahrradexkursion statt. Die Schüler treffen sich am Hauptbahnhof mit verkehrstüchtigen Fahrrädern und fahren mit der S-Bahn bis Mellendorf. Von dort aus führt der Weg bis zu den Brelinger Bergen, einer Endmoräne. In der dortigen Sandgrube wird das Prinzip der Stauchendmoräne erklärt, unterschiedliche Ablagerungsformen erläutert und die Herkunft der vorhandenen Gesteine geklärt. Anschließend wird durch Beißprobe die Echtheit des Mergeltones bestätigt. Weiter geht es durch Brelingen in den Sanderbereich, in dem einige Bodenproben genommen und auf ihre Korngrößenzusammensetzung untersucht werden. Anschließend findet eine Erläuterung der Entstehung von Hochmooren im Urstromtal statt. Der weitere Weg führt dann nach Neustadt, sodass insgesamt 35 km zurückgelegt wurden. Von dort geht es zurück nach Hannover. Die Dauer der Radtour beträgt insgesamt 5 Stunden.

Projekterfahrungen/ Projektbesonderheiten

Die Tour wurde bereits zweimal so durchgeführt, wie sie oben beschrieben wurde. Trotz schlechten Wetters und einer Panne während der zweiten Tour verlief die Tour v.a. inhaltlich genau wie geplant. Zu beachten sind insbesondere für die Mädchen Toilettenplätze, die es aber zahlreich gibt. Auch sollte die Route vor Antritt der Fahrt an die Schüler ausgeteilt werden, die den Weg suchen müssen.

Diercke Projektbörse - Projektdatenblatt



Projektprodukte

Fotodokumentation, Erfahrung

ProjektbetreuerIn

Daniel Gueffroy

Kontakt

daniel.gueffroy

[at] gmx.de

Foto upload
(max. 5 Bilder)



Schüler auf dem Fahrrad unterwegs auf den Sanderflächen



Findlinge in der Sandgrube Brelinger Berg



Foto upload
(max. 5 Bilder)



Torfmoos als Hochmoorbildner in den vernässten Senken des Urstromtals



Blick auf die oberen Ablagerungsschichten einer Stauchendmoräne; unten sandige, oben kiesige Ablagerungen

Diercke Projektbörse - Projektdatenblatt



Foto upload
(max. 5 Bilder)



Mögliches weiteres Ziel bei Erweiterung der Tour: Niedersachsens größter Findling - der Giebichenstein

Fotogenehmigung
(Dürfen die Schüler auf den Bildern gezeigt werden?)



Wenn Genehmigung vorhanden, bitte ankreuzen.

Sonstiges

Per E-Mail senden